



Vorbereitung der Darmspiegelung

Wenn eine Darmspiegelung ansteht, ist eine gute Vorbereitung wichtig. Dies betrifft die sorgsame Reinigung des gesamten Dickdarmes, sowie einige weitere Verhaltensweisen, wie Sie der folgenden Chronologie entnehmen können. Sie erhalten auch das gut wirksame Abführmittel »CitraFleet«, es hat den Vorteil, dass hier die Trinkmengen akzeptabel sind. Das Mittel fördert die natürliche Darmbewegung und verflüssigt den Stuhl. Außerdem hat es einen angenehmen, leicht zitronigen Geschmack.

Vier bis fünf Tage vor der Untersuchung

Falls Sie regelmäßig »Aspirin« oder »Ass100« einnehmen, dann setzen Sie das Medikament nun ab. Es könnte zu Komplikationen bei der Sedierung und einem erhöhten Blutungsrisiko während des Eingriffs führen.

Zwei Tage vor der Untersuchung (falls terminlich möglich):

Leichte Kost: Bitte vermeiden Sie Kohl, Hülsenfrüchte, Vollkornbrot, Schwarzbrot, Körner. Reichlich trinken – ca. 3 Liter über den Tag verteilt, z. B. Kaffee, Softgetränke, Tee, Mineralwasser. Keine Milch.

Ein Tag vor der Untersuchung

Morgens: Ein Frühstück ist erlaubt. Sie sollten aber wieder 3 Liter über den ganzen Tag verteilt trinken – z. B. stündlich 2 Gläser mit Mineralwasser oder Saft, Tee, Kaffee. Keine Milch.

Mittags: Z. B. klare Suppen ohne Einlagen. Ca. 12:00 Uhr erfolgt die Einnahme des verordneten »CitraFleet«-Abführmittels, lösen Sie einen Beutel davon in einem Glas Wasser auf. Fahren Sie mit dem Trinken von 2 Gläsern Flüssigkeit pro Stunde vor.

Abends: Klare Suppen ohne Einlagen. Vergessen Sie nicht, weiterhin zu trinken. Um die Säuberung zu vervollständigen, sollten Sie am späten Abend noch einmal das Abführmittel einnehmen: Lösen Sie 2 Beutel »CitraFleet« in ca. 200 Milliliter Wasser auflösen und trinken es. So sollte der Dickdarm für die Spiegelung perfekt vorbereitet sein.

Am Tag der Untersuchung

Sie dürfen Ihre täglichen, routinemäßigen Medikamente am Untersuchungstag mit einem Glas Wasser einnehmen. Ansonsten kommen Sie bitte nüchtern in die Praxis. Vielleicht nehmen Sie sicherheitshalber auch eine Ersatzunterhose mit. Die Mitnahme eines Sprays bei einer asthmatischen Erkrankung ist sehr hilfreich.

Nach der Darmspiegelung

dürfen Sie unter keinen Umständen aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Sie sollten mit einem Taxi oder mit einer Begleitperson den Heimweg anzutreten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen ein Bescheinigung zur Arbeitsbefreiung aus.

Wenn Sie weitere Fragen haben, rufen Sie einfach bei uns im Enddarmzentrum-Schwabing Tel. 089 527877 an.